

Stichtag  
21. Dezember



Jetzt noch  
**10 000 Euro**  
mehr Rente rausholen



Die Müllers haben vorgesorgt – und Sie?

PrismaRent - Die Fondsgebundene Rentenversicherung von PrismaLife.

## Jetzt vorsorgen!

Der Countdown läuft: Es sind nur noch wenige Tage bis zum 21. Dezember 2012. Ab dann gelten in der Versicherungswelt ausschließlich geschlechtsneutrale Unisex-Tarife. Das heißt, Männer und Frauen erhalten bei Neuverträgen für den gleichen Beitrag die gleichen Leistungen. Bis dahin gibt's für Männer beim Abschluss einer privaten Rentenversicherung noch bessere Renten. Grund: Frauen haben eine höhere Lebenserwartung, und deshalb muss die Ansparsumme länger reichen. Männer sollten daher vor dem Stichtag noch etwas für ihre Altersvorsorge tun – Frauen aber auch, können sie doch in vielen Fällen später in die Unisex-Welt wechseln. Alles Wichtige zu den Policen in diesem Booklet.

Redaktion: Werner Müller

Titel Foto: 123RF

Fotos: 123RF

### Inhalt

<b>Einführung</b>	<b>4</b>
Warum private Rentenversicherungen ein wichtiger Baustein der Altersvorsorge sind	
<b>Tarif-Check</b>	<b>8</b>
Wie die Policen im großen Produkttest von FOCUS-MONEY bewertet werden	
<b>Klassische Policen</b>	<b>10</b>
Für sicherheitsorientierte Sparer sind garantierte Leistungen unverzichtbar. Die besten Angebote	
<b>Fondspolicen</b>	<b>20</b>
Von den Chancen des Kapitalmarkts profitieren – mit Fondspolicen. Welche Tarife überzeugen	
<b>Hybridpolicen</b>	<b>28</b>
Sicherheit und Renditechancen mit modernen Kombitarifen. Empfehlenswerte Policen – auch internationaler Anbieter	



**Entspannung im Schnee:** Je früher die private Altersvorsorge startet, desto besser lässt sich später der Ruhestand genießen

## Für einen gesicherten Lebensabend

Die gesetzliche Rente ist derzeit wieder mal in aller Munde. Wie groß ist die künftige Bedrohung durch Altersarmut? Soll für langjährige Beitragszahler die Rente aufgestockt werden? Wer soll das Ganze finanzieren? Selbst innerhalb der Regierung werden diese Fragen äußerst kontrovers diskutiert. Einer Meinung über die Ausrichtung des künftigen Rentenkonzepts ist man da noch lange nicht. Gleiches gilt für die Opposition. Je nach politischer Partei ist oft von „Zuschussrente“, „Bürgergeld“, „Solidarrente“ oder „Garantierente“ die Rede, ohne dass ein gemeinsamer Nenner erkennbar wäre. Selbstverständlich sind alle gegensätzlichen Positionen stets durch umfangreiche Untersuchungen und wissenschaftliche Studien untermauert. Der Bürger staunt und fragt sich, was denn nun? Das kann doch nicht alles gleichzeitig wahr sein? Wenn sich aber selbst die Fachleute nicht einig sind und kaum noch durch-

blicken, wie soll da erst der einfache Beitragszahler den Überblick behalten?

**Private Ergänzung.** Aber halt, es gibt doch einen gemeinsamen Nenner: Quer durch alle Parteien und Expertenrunden ist unbestritten, dass die gesetzliche Rente ohne private Zusatzvorsorge nicht reichen wird, um den Lebensstandard im Alter zu sichern. Und um gleich nochmals in allgemeiner Eintracht nachzulegen: Je früher damit begonnen wird, finanzielle Polster für den Ruhestand aufzubauen, desto mehr Gelder stehen später für einen möglichst unbeschwerten Lebensabend zur Verfügung. Wer dagegen ohnehin keine oder kaum gesetzliche Rentenansprüche hat, muss sich sowieso intensiv Gedanken über seine finanzielle Situation im Alter machen.

„Im heutigen politischen und medialen Umfeld, aber auch angesichts des anhaltenden Niedrigzinsniveaus ist der Verbraucher ▶

stark verunsichert“, sagt Michael H. Heinz, Präsident des Bundesverbands Deutscher Versicherungskaufleute (BVK). Dabei bietet gerade die Versicherungsbranche einen echten Klassiker der ergänzenden Altersvorsorge: die private Rentenversicherung. So lässt sich mit regelmäßigen Beitragszahlungen während des Erwerbslebens später eine lebenslange Zusatzrente sichern. Denn die Privatrente fließt wirklich bis zum Lebensende auf das Kundenkonto, ob dieser nun 80, 90 oder über 100 Jahre alt wird.

**Für alle Fälle.** Dabei beweisen die Policen große Flexibilität – für jede persönliche Lebenssituation und individuelle Risikoneigung gibt es das passende Produkt. Ob nun als klassische Rentenversicherung (ab S. 10), als fondsgebundene Police (ab S. 20) oder in modernen Hybridvarianten (ab S. 28). Zudem kann der Kunde in aller Regel zu Auszahlungsbeginn wählen, ob er das angesparte Kapital auf einen Schlag erhalten möchte, ob es lebenslang verrentet werden soll oder eine Mischform aus beidem bevorzugt wird.

Auch gibt es meist ein größeres Zeitfenster für den Rentenstart, sodass das Geld genau dann zur Verfügung steht, wenn der Kunde es auch wirklich haben will, und nicht zwingend genau zu dem Zeitpunkt, der vielleicht vor Jahrzehnten mal bei Vertragsschluss festgelegt worden ist.

Gleichzeitig lässt sich bei Bedarf auch die Familie absichern: Vor Leistungsbeginn mit einem integrierten Todesfallschutz wie der Auszahlung des angesparten Kapitals oder einer Beitragsrückgewähr. Für die Zeit nach Rentenbeginn durch sogenannte Rentengarantienzeiten. Dann zahlt die Versicherung die Rente auf jeden Fall über den vereinbarten Zeitraum, auch wenn der Versicherte währenddessen verstirbt. Das Geld fließt dann eben an die Angehörigen. Und nicht zu vergessen: Die Auszahlungen aus einer privaten Rentenversicherung werden stets vom Fiskus gefördert (s. rechte Spalte).

„Der Abschluss einer Rentenversicherung ist dann sinnvoll, wenn man sicher ist, den Vertrag auch bis zum Ende durchhalten zu kön-

nen“, rät Katrin Bornberg, Geschäftsführerin des auf Versicherungen spezialisierten Analysehauses Franke und Bornberg (FB). Denn das ist ja schließlich der Grund für eine Altersvorsorge. „Eine Kündigung des Vertrags sollte nur in einer absoluten finanziellen Not-situation in Erwägung gezogen werden“, so die FB-Chefin weiter.

**Achtung: Unisex!** Männer, die nun privat mit einer solchen Rentenpolice vorsorgen möchten, sollten sich aber sputen. Ab 21. Dezember 2012 wird dies durch die geschlechtsneutrale Tarifwelt nämlich für sie teurer. Auch wenn die konkreten Kalkulationen der Unisex-Tarife noch nicht vorliegen: Wer vorher abschließt, kann sich insgesamt bis zu 10 000 Euro oder sogar noch höhere Rentenvorteile sichern. Und für Frauen gilt: Schließen sie vor dem Stichtag eine private Rentenpolice ab, sollten sie darauf achten, dass sie beim Versicherer später in den für sie besseren Unisex-Tarif wechseln können. Viele Gesellschaften bieten das inzwischen an, und es werden noch weitere folgen. ■

## Steuern

### Unterstützung vom Fiskus

Komplett steuerfrei bleibt die Ansparphase der Rentenpolice, sodass der Zinseszins-effekt ungeschmälert wirken kann. Wird die Kapitalauszahlung gewählt, ist der Gewinn nur zur Hälfte steuerpflichtig, wenn der Versicherte bei Auszahlung mindestens 60 Jahre alt und der Vertrag wenigstens zwölf Jahre gelaufen ist. Wird die lebenslange Rentenzahlung gewählt, muss nur der vom Alter bei Rentenbeginn abhängige Ertragsanteil der Rente versteuert werden. Der ist äußerst gering und bleibt dann lebenslang gleich.

Alter bei Rentenbeginn	Ertragsanteil in %	Alter bei Rentenbeginn	Ertragsanteil in %
55	26	63	20
57	25	64	19
60	22	65	18
61	22	66	18
62	21	67	17

Quelle: Einkommensteuergesetz



**Ausrüstung prüfen:** Auch auf die Details muss Verlass sein

## Der große Tarif-Check

**F**OCUS-MONEY hat gemeinsam mit den Experten von Franke und Bornberg (FB) die Rentenpolice untersucht und bewertet. Die Gesamtnote setzt sich dabei zu je einem Drittel aus der Finanzstärke des Anbieters, dem Tarif-Check der Versicherungsbedingungen und den Leistungen in einem Musterfall zusammen. Gerade bei langjährigen Vertragsbeziehungen

muss auf die Bonität des Anbieters Verlass sein, ermittelt durch die Bewertung mehrerer etablierter Rating-Agenturen. Optisch gleiche Ratings sind aber inhaltlich nicht immer gleich, sodass dann die entsprechende Bonitätsstufe in Klammern angegeben ist. Transparenz, Flexibilität und Kundenfreundlichkeit – nach diesen Kriterien haben die FB-Experten das Kleingedruckte der Tarife bewertet. Das Aktiv-Rating richtet sich an Kunden, die auf Flexibilität und Verfügbarkeit Wert legen, das Komfort-Rating ist für eher bequemere Kunden gedacht. Im Muster-

fall zählen die garantierten und prognostizierten Leistungen für einen 32-jährigen Sparer, der monatlich 100 Euro einahlt und ab 67 Jahren voll-dynamisch steigende Renten vereinbart hat. Als Hinterbliebenenschutz dienen Beitragsrück-gewähr (BRG) bei den klassischen Policen oder

Vertragsguthaben, mindestens aber BRG, bei den Fonds- und Hybridpolice sowie in allen Fällen zehn Jahre Rentengarantiezeit. Zu Informationszwecken sind die wählbaren Kapitalauszahlungen ebenfalls angegeben, fließen aber nicht in die Wertung ein. ■

### FOCUS-MONEY-Benotung

Die jeweiligen Ergebnisse werden in Schulnoten umgerechnet:

#### Finanzstärke

AA = 1; AA- = 1,25; A+ = 1,75; A = 2; A- = 2,25; BBB+ = 2,75; BBB = 3; BBB- = 3,25

#### Tarif-Check

FFF = 1; FF+ = 1,5; FF = 2; FF- = 2,5; F+ = 3; F = 4; F- = 5; F-- = 6

### Klassische Policen

garant. Rente	mögl. Rente
bis 190 = 1	bis 370 = 1
bis 185 = 1,5	bis 350 = 1,5
bis 180 = 2	bis 330 = 2
bis 175 = 2,5	bis 310 = 2,5
bis 170 = 3 usw.	bis 290 = 3 usw.

### Fonds- und Hybridpolice

garant. Rente	Rente 3 % p. a.	Rente 6 % p. a.
bis 150 = 1	bis 290 = 1	bis 475 = 1
bis 143 = 1,5	bis 280 = 1,5	bis 450 = 1,5
bis 136 = 2	bis 270 = 2	bis 425 = 2
bis 129 = 2,5	bis 260 = 2,5	bis 400 = 2,5
bis 122 = 3 usw.	bis 250 = 3 usw.	bis 375 = 3 usw.

Angaben in Euro



**Langlauf:** Eher für Menschen geeignet, die wenig Risiko, nicht so hohes Tempo und verlässliche Bodenhaftung wünschen

## Für Sicherheitsbewusste

Wer bei seiner Altersvorsorge gern auf Nummer sicher geht, ist bei klassischen Rentenpolicen gut aufgehoben. Denn dabei garantiert der Versicherer dem Kunden eine Mindestverzinsung auf den Sparanteil seiner Beiträge, und zwar jedes Jahr. Derzeit sind das bei neuen Verträgen 1,75 Prozent. So lässt sich schon heute sagen, welche Rente der Versicherte später einmal mindestens erhalten wird – garantiert. Dabei bleibt es aber nicht. Es kommen weite-

re Gutschriften aus Kapitalerträgen, Kosteneinsparungen und Risikogewinnen hinzu. Entscheidend ist daher die Gesamtperformance der Rentenversicherung aus garantierten Leistungen, jährlicher Gewinnbeteiligung sowie Schlussüberschüssen samt der Beteiligung an Bewertungsreserven. Diese können für die Zukunft – auf der Basis heutiger Werte – aber nur prognostiziert werden, sodass die Überschussrenten noch unverbindlich sind. ■

Die **1**  
Nummer



„Unser Vorsorgeprinzip:

Lieber langfristig auf Nummer sicher gehen,

als kurzfristigen Trends hinterherzulaufen.“

Thomas Schertling,  
Organisationsdirektor

Zukunft machen wir aus Tradition.

 **Die Stuttgarter**  
Der Vorsorgeversicherer

## Die besten Klassiker

Die Gesamtnote aus den Einzelergebnissen von Bonität, Tarif-Check und Beiträgen

zeigt: Debeka hat mit einer Bewertung von 1,42 die beste private Rentenversicherung

im klassischen Bereich, also solche mit Garantiezins und Überschussbeteiligung. Auf

Platz zwei folgen notengleich Allianz und Neue Leben, Dritter wird Volkswohl Bund.

Gesellschaft	Tarif	Finanzstärke	FB-Rating Aktiv	FB-Rating Komfort	garantierte Rente Mann	Rente inkl. Übersch. Mann <sup>1)</sup>	garantierte Rente Frau	Rente inkl. Übersch. Frau <sup>1)</sup>	Gesamtnote <sup>2)</sup>	garantiertes Kapital Mann	Kapital inkl. Übersch. Mann <sup>1)</sup>	garantiertes Kapital Frau	Kapital inkl. Übersch. Frau <sup>1)</sup>	
1	Debeka	Rente aufgesch. A1 <sup>5)</sup>	A++ (= AA)	FFF	FFF	189,66	339,14	174,31	311,52	<b>1,42</b>	51 753,00	92 542,41	51 715,00	92 422,33
2	Allianz	PrivatRente Klassik R2	AA	FFF	FFF	184,94	325,05	174,46	306,14	<b>1,54</b>	50 011,00	87 899,22	49 969,00	87 685,16
2	Neue Leben	Rente aufgesch. R1	A++ (= AA)	FFF	FFF	180,48	333,77	165,82	306,88	<b>1,54</b>	49 249,00	91 079,00	49 197,00	91 047,00
3	Volkswohl Bund	Rente aufgesch. SR	AA-	FFF	FFF	183,77	318,00	168,96	292,00	<b>1,67</b>	50 140,00	86 881,00	50 123,00	86 885,00
4	Nürnb. Beamten	Rente aufgesch. NBR2601	AA (= A+)	FFF	FFF	179,83	351,74	165,17	322,84	<b>1,75</b>	49 065,00	95 969,00	48 997,00	95 776,00
5	HanseMerkur	Vario Care Tarif R (Klassik)	A+ (= A-)	FFF	FFF	194,07	330,94	177,94	303,61	<b>1,79</b>	52 812,67	90 058,30	52 732,92	89 972,80
6	Axa	Rente aufgesch. AG1	AA-	FFF	FFF	173,76	326,50	159,67	300,17	<b>1,83</b>	47 279,00	88 839,00	47 237,00	88 802,00
6	DBV Dt Beamten	Rente aufgesch. MR3	AA-	FFF	FFF	176,00	306,04	161,73	281,36	<b>1,83</b>	48 026,00	83 509,00	47 983,00	83 475,00
6	Huk-Coburg	Privatrente RAGT	AA (= A+)	FF	FF+	189,10	360,01	173,71	330,86	<b>1,83</b>	51 346,20	97 755,11	51 284,70	97 677,90
6	Nürnberger	Rente aufgesch. NR2601	AA+ (= AA-)	FFF	FFF	174,08	312,00	160,00	286,51	<b>1,83</b>	47 496,00	85 113,00	47 464,00	85 007,00
7	Condor	Rente aufgesch. Comp. 828	A+	FFF	FFF	183,48	293,43	168,29	268,71	<b>1,96</b>	50 319,00	80 474,00	50 265,00	80 257,80
7	LV 1871	Rente Garantie Plus RTP	A+	FF	FF	197,80	318,14	182,68	293,25	<b>1,96</b>	50 502,23	79 546,32	50 411,85	79 242,39
8	Alte Leipziger	RentAL RV10	A+	FFF	FFF	178,25	308,62	164,53	285,01	<b>2,00</b>	48 639,47	84 213,19	48 814,05	84 558,73
9	AachenMünchener	Die Wunschpolice 1KRB	A	FF+	FF+	182,02	324,40	166,92	297,50	<b>2,08</b>	49 795,00	88 752,00	49 731,00	88 666,00

Gesellschaft	Tarif	Finanzstärke	FB-Rating Aktiv	FB-Rating Komfort	garantierte Rente Mann	Rente inkl. Übersch. Mann <sup>1)</sup>	garantierte Rente Frau	Rente inkl. Übersch. Frau <sup>1)</sup>	Gesamt-note <sup>2)</sup>	garantiertes Kapital Mann	Kapital inkl. Übersch. Mann <sup>1)</sup>	garantiertes Kapital Frau	Kapital inkl. Übersch. Frau <sup>1)</sup>	
9	Stuttgarter	KomplettRente classic 30 <sup>5)</sup>	A	FFF	FF	178,84	347,94	164,41	319,95	<b>2,08</b>	48 783,20	94 908,52	48 757,38	94 882,73
10	Gothaer	VarioRent plus - Classic RP	A	FF	FF+	183,18	338,90	168,58	308,09	<b>2,13</b>	50 444,00	91 489,73	50 468,00	90 412,89
11	InterRisk	Rente aufgesch. ALR1 <sup>4)</sup>	A+ (= A-)	FF+	FFF	178,90	314,10	164,70	289,30	<b>2,21</b>	48 817,00	85 721,00	48 864,00	85 844,00
11	Zurich Dt. Herold	Renteclassic	A1 (= A+)	FF	FF+	181,00	291,24	166,28	267,63	<b>2,21</b>	49 273,27	79 283,25	49 298,12	79 345,40
12	Concordia	Rente RA	A+ (= A)	FF	FF	183,00	307,40	168,20	282,60	<b>2,33</b>	49 945,00	81 880,00	49 939,00	81 903,00
12	Swiss Life	Ansparrente 810 <sup>5)</sup>	A-	FF+	FFF	180,61	266,64	165,94	244,98	<b>2,33</b>	49 049,67	72 401,93	48 989,86	72 326,66
13	Barmenia	Priv.R. Classic 520S/620S	A+ (= A-)	FF+	FF+	171,98	307,12	158,02	281,84	<b>2,42</b>	47 159,60	84 135,47	47 112,84	83 952,53
14	Bayern-Vers.	Rente aufgesch. AR1 <sup>3),5)</sup>	A	FF	FF	179,25	276,21	164,59	253,61	<b>2,50</b>	49 273,93	75 925,86	49 274,56	75 926,63
14	WWK	Rente classic KVA04M/F	AA+ (= AA-)	F+	FF	175,27	269,78	161,62	248,44	<b>2,50</b>	48 430,76	74 546,00	48 564,61	74 651,00
15	Württembergische	Rente aufgesch. AR	A-	FF+	FF	174,00	285,30	160,16	262,66	<b>2,54</b>	47 992,00	78 384,00	48 035,00	78 492,00
16	Feuersoz. Öffentl.	Rente aufgesch. AR1 <sup>3),5)</sup>	A	FF	FF	178,51	259,13	163,90	237,93	<b>2,58</b>	49 071,00	71 233,00	49 068,00	71 230,00
17	Karlsruher	Rente aufgesch. KAR	A- (= BBB)	FF+	FF	179,75	304,33	165,29	280,09	<b>2,63</b>	49 536,00	83 584,00	49 560,00	83 671,00
18	Süddeutsche	Rente aufgesch. T10M/F	A+ (= A-)	FF	FF-	178,52	278,45	163,72	255,50	<b>2,67</b>	50 211,00	78 317,00	50 221,00	78 374,00
19	Neue Bay. Beamten	Privatrente FLEX.L aufg.	A (= BBB+)	FF-	FF	181,38	285,92	166,66	262,80	<b>2,75</b>	49 737,38	78 404,77	49 689,55	78 354,62
19	Oeco Capital	Rente oeco futur rent 23	Conc.: A+ (= A)	F+	FF	178,90	264,30	164,50	243,20	<b>2,75</b>	48 850,00	70 796,00	48 866,00	70 840,00
20	Ergo	Private Rente	AA-	F--	F-	173,69	277,86	158,15	253,06	<b>3,50</b>	46 633,39	74 602,15	46 621,20	74 600,40
21	Inter	VitaPrivat E03	BB	F-	F	172,38	284,00	158,04	260,00	<b>4,08</b>	48 484,00	79 930,00	48 478,00	79 850,00

in Euro; Stand: 20.8.2012; Beispielfall und Noten s. S. 9; <sup>1)</sup>Leistungen nicht garantiert; <sup>2)</sup>Gewichtung: Finanzstärke, Produkt-Check (Aktiv und Komfort je 1/2) und Leistungen (jeweils Mann,

Frau, Garantierente, Überschussrente zu je 1/4) zu jeweils 1/3; <sup>3)</sup>Tod vor Rente: Deckungskapital <sup>4)</sup>Rentenbezug: Bonus; <sup>5)</sup>Überschuss vor Rente: Bonus

Quellen: Franke und Bombarg, Finanzstärke-Ratings, eigene Berechnungen

## Klassische Direktangebote

Wie immer bei FOCUS-MONEY-Produkttests wird zwischen Serviceversicherern und Direktversicherern differenziert. Grund: Sie nutzen grundsätzlich unterschiedliche Vertriebswege und sprechen andere Kundengruppen an. So bieten Serviceversicherer ihre Policen vor allem über Makler, freie Vermittler oder den eigenen Vertrieb an. Vorsorgesparer, die auf Beratung Wert legen und sich einen persönli-

chen Ansprechpartner wünschen, sind bei diesem Vertriebsweg richtig. Direktversicherer setzen dagegen ganz auf den kostengünstigen Internet-Vertrieb. Dieser Vertriebsweg eignet sich daher vor allem für Kunden, die sich über ihren individuellen Absicherungsbedarf im Klaren sind und über private Rentenversicherungen schon grundsätzlich Bescheid wissen. Natürlich stellen auch die Direktversicherer Zusatz-

informationen im Internet bereit und bieten für Nachfragen einen persönlichen Kontakt via E-Mail oder Telefon. Ohnehin sind die Grenzen zwischen den Vertriebswegen nicht mehr ganz so strikt wie noch vor ein paar Jahren. Denn während die Direktanbieter zusätzliche Kontakt- und Informationsangebote haben, bieten einige Serviceversicherer parallel auch kostengünstigere Internet-Abschlüsse an. Güns-

tige Kosten sind aber so oder so nicht alles, es kommt natürlich wie immer auf das Gesamtpaket an.

Die besten Direkttarife im Bereich der klassischen privaten Rentenpolicen hat die Hannoversche mit einer Gesamtnote von 1,50. Zweitplatzierte wird Huk24 mit 1,63. Das Siegertreppchen komplettiert als Dritter der Serviceversicherer PB Lebensversicherung mit seinem Direkttarif.

Gesellschaft	Tarif	Finanzstärke	FB-Rating Aktiv	FB-Rating Komfort	garantierte Rente Mann	Rente inkl. Übersch. Mann <sup>1)</sup>	garantierte Rente Frau	Rente inkl. Übersch. Frau <sup>1)</sup>	Gesamtnote <sup>2)</sup>	garantiertes Kapital Mann	Kapital inkl. Übersch. Mann <sup>1)</sup>	garantiertes Kapital Frau	Kapital inkl. Übersch. Frau <sup>1)</sup>	
1	Hannoversche	Bausteinrente R4	A++ (= AA)	FF+	FF+	191,35	342,82	175,85	315,32	1,50	52 342,00	92 013,00	52 300,00	92 014,00
2	Huk24	Privatrente RAGT24	Huk: AA (= A+)	FF	FF+	196,18	381,34	180,03	350,11	1,63	53 267,70	103 543,12	53 148,60	103 359,38
3	PB	Privat Rente klassik <sup>3)</sup>	A	FFF	FFF	185,21	352,27	170,42	324,17	1,71	50 654,00	93 130,65	50 672,00	93 171,33
4	CosmosDirekt	Rente aufgeschoben	A++ (= AA)	F+	F+	195,20	374,79	179,22	344,34	1,88	53 265,32	102 270,89	53 173,46	102 163,78
5	Asstel	Rente aufg..Premium Flex	A- (=BBB)	FF	FF+	191,99	353,02	176,61	321,22	2,21	52 870,00	95 333,66	52 871,00	94 294,91
6	Ergo Direkt	Rente N51	A+	F--	F--	188,49	314,95	173,39	289,87	3,46	51 197,00	85 545,00	51 275,00	85 719,00

in Euro; Stand: 20.8.2012; Beispielfall und Noten s. S. 9; <sup>1)</sup>Leistungen nicht garantiert; <sup>2)</sup>Gewichtung: Finanzstärke, Produktcheck (Aktiv und Komfort je 1/2) und Leistungen (jeweils Mann, Frau, Garantierte, Überschussrente zu je 1/4) zu jeweils 1/3; <sup>3)</sup>Direkttarif des Serviceversicherers

tierente, Überschussrente zu je 1/4) zu jeweils 1/3; <sup>3)</sup>Direkttarif des Serviceversicherers

Quellen: Franke und Bornberg, Finanzstärke Ratings, eigene Berechnungen

## Spezialtarif mit abweichendem Konzept

Beim Tarif von HDI-Gerling werden neue mathematische Modelle zur individuellen Aufteilung der

Kundenbeiträge genutzt. Das ermöglicht höhere Leistungen.



Gesellschaft	Tarif	Finanzstärke	FB-Rating Aktiv	FB-Rating Komfort	garantierte Rente Mann	Rente inkl. Übersch. Mann <sup>1)</sup>	garantierte Rente Frau	Rente inkl. Übersch. Frau <sup>1)</sup>	Gesamt-note <sup>2)</sup>	garantiertes Kapital Mann	Kapital inkl. Übersch. Mann <sup>1)</sup>	garantiertes Kapital Frau	Kapital inkl. Übersch. Frau <sup>1)</sup>
HDI-Gerling	TwoTrust Kl. Priv.-Rente RW <sup>3)</sup>	A+	FF+	FFF	187,70	371,82	172,63	341,97	1,63	50 959,94	100 948,00	50 959,94	100 948,00

in Euro; Stand: 20.8.2012; Beispielfall und Noten s. S. 9; <sup>1)</sup>Leistungen nicht garantiert; <sup>2)</sup>Gewichtung Finanzstärke, Produkt-check (Aktiv und Komfort je 1/2) und Leistungen (jeweils Mann, Frau, Ga-

rantierende, Überschussrente zu je 1/4) zu jeweils 1/3; <sup>3)</sup>Tod vor Rente: Deckungskapital

Quellen: Franke und Bornberg, Finanzstärke-Ratings, eigene Berechnungen

## Nicht vergleichbare Sonderfälle

Gefragt sind dynamische Renten. Targo bietet dies nicht an, sondern nur Teildynamik. Inter-

Risk hat Nettotarif, bei denen die Abschlusskosten noch separat anfallen.



Gesellschaft	Tarif	Finanzstärke	FB-Rating Aktiv	FB-Rating Komfort	garantierte Rente Mann	Rente inkl. Übersch. Mann <sup>1)</sup>	garantierte Rente Frau	Rente inkl. Übersch. Frau <sup>1)</sup>	Gesamt-note <sup>2)</sup>	garantiertes Kapital Mann	Kapital inkl. Übersch. Mann <sup>1)</sup>	garantiertes Kapital Frau	Kapital inkl. Übersch. Frau <sup>1)</sup>
<b>teildynamische Rente</b>													
Targo	Privat-Rente Sicherheit <sup>3)</sup>	AA+ (= AA-)	FF	FF+	176,00	469,17	161,75	439,83	1,71	48 157,00	101 181,00	48 190,00	101 262,00
<b>Nettotarif</b>													
InterRisk	Rente aufgesch. SLR1 <sup>4)</sup>	A+ (= A-)	FF+	FFF	200,50	362,10	184,20	332,90	1,71	54 711,00	98 795,00	54 650,00	98 758,00

in Euro; Stand: 20.8.2012; Beispielfall und Noten s. S. 9; <sup>1)</sup>Leistungen nicht garantiert; <sup>2)</sup>Gewichtung: Finanzstärke, Produkt-Check (Aktiv und Komfort je 1/2) und Leistungen (jeweils Mann, Frau, Ga-

rantierende, Überschussrente zu je 1/4) zu jeweils 1/3; <sup>3)</sup>Tod vor Rente: Deckungskapital <sup>4)</sup>Rentenbezug: Bonus

Quellen: Franke und Bornberg, Finanzstärke-Ratings, eigene Berechnungen

Tiefschnee: Genau das richtige Terrain für Menschen, die mehr den Kick suchen



## Für Chancenorientierte

Bei den klassischen Polices werden die Beiträge der Versicherten im großen Geldanlagetopf des Anbieters verwaltet und dort auch wegen der zugesagten Garantien sehr sicherheitsorientiert investiert. Ganz anders dagegen bei den fondsgebundenen Rentenversicherungen. Hier trifft der Anbieter keinerlei verbindliche Aussagen über die spätere Rentenhöhe. Die Angaben beziehen sich nur auf die mögliche Rente, wenn die zu Grunde liegenden Kapitalanlagen einen bestimmten prozentualen Wertzuwachs erzielen. Das ist aber keineswegs gewiss, sondern hängt natürlich von der tatsächlichen Performance der gewählten Investmentfonds ab.

**Freie Auswahl.** Insofern trägt der Kunde das volle Risiko, ob die Fonds gut laufen oder eher schwache Renditen erzielen. Dafür darf er die konkreten Fonds in der Regel aus einer vom Versicherer vorgegebenen breiten Angebotspalette selbst wählen. Die beinhaltet

meist zahlreiche Aktienfonds mit verschiedenen Investmentsschwerpunkten, Renten-, Geldmarkt- und Mischfonds sowie manchmal auch Garantiefonds. Oft sind auch diverse Anlagestrategien wählbar, bei denen dann das Management die konkrete Auswahl übernimmt.

Wohin der Kunde seine Sparbeiträge fließen lässt, kann er so ganz nach seinem individuellen Profil und seiner aktuellen Markteinschätzung selbst bestimmen. Das bietet gerade bei langfristigen Laufzeiten die Aussicht auf höhere Renditechancen, wenn das Depot mit entsprechenden Fonds bestückt wird. Die gewählten Investments dürfen dabei jederzeit auch wieder gewechselt oder das angesparte Kapital umgeschichtet werden. Meist mehrmals pro Jahr sogar kostenfrei. Gegen Ende der Laufzeit empfiehlt es sich aber, darauf zu achten, Depotschwankungen zu vermeiden und in risikoärmere Fonds umzuschichten. ■

## Die besten fondsgebundenen Rentenverträge

Bei den Fondspolice gibt es keine Garantien, die Rentenhöhe richtet sich ganz nach der Wertentwicklung der gewähl-

ten Investmentfonds. Abgefragt und bewertet werden die Rentenleistungen bei drei und bei sechs Prozent Fondsperfor-

mance. Die beste private fondsgebundene Rentenpolice kommt bei den Serviceversicherern von der Allianz mit einer Gesamt-

note von 1,58. Mit 1,67 folgt auf Platz zwei die WWK, und der Drittplatzierte Volkswohl Bund erreicht eine Note von 1,75.

	Gesellschaft	Tarif	Finanzstärke	FB-Rating Aktiv	FB-Rating Komfort	Rente Mann bei 3% <sup>1)</sup>	Rente Mann bei 6% <sup>1)</sup>	Rente Frau bei 3% <sup>1)</sup>	Rente Frau bei 6% <sup>1)</sup>	Gesamt-note <sup>2)</sup>	Kapital Mann bei 3% <sup>1)</sup>	Kapital Mann bei 6% <sup>1)</sup>	Kapital Frau bei 3% <sup>1)</sup>	Kapital Frau bei 6% <sup>1)</sup>
1	Allianz	PrivatRente Invest RF1 <sup>4)</sup>	AA	FFF	FF+	255,83	469,87	241,54	443,62	<b>1,58</b>	69 181,34	127 059,43	69 181,34	127 059,43
2	WWK	Pr. F.R. maxx FVx04M/F <sup>6)</sup>	AA+ (= AA-)	FFF	FFF	246,23	459,66	232,37	431,39	<b>1,67</b>	68 037,00	127 013,00	69 823,00	129 623,00
3	Volkswohl Bund	INVEST EXTRA FR	AA-	FFF	FFF	246,00	453,00	226,00	416,00	<b>1,75</b>	67 013,00	123 483,00	67 037,00	123 523,00
4	Vorsorge	Rente Fonds VHF31 <sup>5),7)</sup>	A+	FF	FF	270,80	507,19	265,64	490,95	<b>1,79</b>	57 913,15	108 466,01	60 538,80	111 884,85
5	LV 1871	Performer Rentenvers.	A+	FFF	FFF	250,00	460,00	230,00	423,00	<b>1,83</b>	67 091,00	123 469,00	67 118,00	123 513,00
5	Neue Leben	activeinvest FRV10 <sup>4)</sup>	A++ (= AA)	FFF	FFF	235,10	428,65	216,24	394,26	<b>1,83</b>	64 147,00	116 957,00	64 147,00	116 957,00
6	Gothaer	VarioRent plus – Fonds <sup>5)</sup>	A	FFF	FFF	257,90	468,00	238,10	432,10	<b>1,88</b>	69 600,80	126 302,80	69 851,80	126 780,40
6	Stuttgarter	FlexRente invest 53oG	A	FFF	FFF	253,00	468,00	233,00	431,00	<b>1,88</b>	69 103,00	127 663,00	69 129,00	127 697,00
7	Axa	FRV indiv. Fondsausw.AF1 <sup>3)</sup>	AA-	FFF	FFF	233,52	428,10	214,41	391,85	<b>1,92</b>	63 544,00	116 490,00	63 434,00	115 931,00
7	Bayern-Vers.	FlexVors. Vario FARDV <sup>4)</sup>	A	FFF	FFF	252,94	455,07	232,22	417,79	<b>1,92</b>	69 526,90	125 087,41	69 526,90	125 087,41
7	Feuersoz. Öffentl.	FlexVors. Vario FARDV <sup>4)</sup>	A	FFF	FFF	253,64	457,30	232,86	419,84	<b>1,92</b>	69 719,00	125 700,00	69 719,00	125 700,00
7	HanseMerkur	Vario Care Tarif R (Fonds)	A+ (= A-)	FFF	FFF	258,91	477,16	237,84	439,20	<b>1,92</b>	70 456,08	129 847,31	70 482,03	130 156,26
8	Moneymaxx	Discover level 3 FS <sup>5)</sup>	Dt. Ring: AA+ (= AA-)FFF	FFF	FFF	222,00	414,00	215,00	387,00	<b>2,00</b>	60 860,00	113 450,00	62 270,00	115 400,00

Gesellschaft	Tarif	Finanzstärke	FB-Rating Aktiv	FB-Rating Komfort	Rente Mann bei 3% <sup>1)</sup>	Rente Mann bei 6% <sup>1)</sup>	Rente Frau bei 3% <sup>1)</sup>	Rente Frau bei 6% <sup>1)</sup>	Gesamt-note <sup>2)</sup>	Kapital Mann bei 3% <sup>1)</sup>	Kapital Mann bei 6% <sup>1)</sup>	Kapital Frau bei 3% <sup>1)</sup>	Kapital Frau bei 6% <sup>1)</sup>	
9	HUK-Coburg	Fondsrente FRAGT <sup>3)</sup>	AA (= A+)	FF-	FF	262,67	493,24	240,76	450,59	<b>2,04</b>	71 669,38	134 582,46	71 421,74	133 668,70
9	Swiss Life	Temperament Standard FRV 2 E	A-	FFF	FFF	249,24	462,46	229,20	425,28	<b>2,04</b>	68 025,00	126 216,00	68 011,00	126 196,00
10	Alte Leipziger	ALfonds FR10 <sup>4)</sup>	A+	FFF	FFF	233,18	427,91	214,46	393,56	<b>2,08</b>	63 627,97	116 763,68	63 627,97	116 763,68
10	Barmenia	DuoPEN Invest <sup>5)</sup>	A+ (= A-)	FFF	FFF	245,16	454,40	228,33	422,41	<b>2,08</b>	67 333,36	124 802,48	68 169,64	126 113,18
11	Zurich Dt. Herold	Vors.einv.individ.Fonds <sup>4)</sup>	A1 (= A+)	FF	FFF	240,82	439,00	221,13	403,10	<b>2,13</b>	65 559,00	119 509,00	65 559,00	119 509,00
12	Condor	Congenial priv. Comp. 878	A+	FFF	FFF	221,10	405,40	200,90	368,30	<b>2,25</b>	67 624,70	123 985,00	67 632,10	123 995,00
12	InterRisk	FRV AFRV <sup>5),7)</sup>	A+ (= A-)	FFF	FFF	236,20	433,20	217,40	398,60	<b>2,25</b>	64 450,00	118 187,00	64 494,00	118 247,00
13	Arag	FoRte 3D priv. FRAB12W/M	BBB (= BBB-)	FFF	FFF	254,05	460,71	233,70	423,78	<b>2,33</b>	68 130,00	123 553,00	68 142,00	123 567,00
13	Heidelberger	TopSol. Privatr. - Indiv. F <sup>5)</sup>	A+ (= A-)	FF	FFF	231,00	432,00	220,00	409,00	<b>2,33</b>	62 738,00	117 611,00	65 109,00	121 143,00
14	AachenMünchener	Wunschpolice 1FRB	A	FF	FF	240,51	444,00	221,00	407,00	<b>2,38</b>	65 797,81	121 479,00	65 811,06	121 493,00
14	HDI-Gerling	Variable Fondspolice FUR	A+	FFF	FFF	210,18	391,07	198,53	366,57	<b>2,38</b>	57 064,00	106 173,00	58 604,00	108 210,00
14	Württembergische	FRV Genius Fonds FRH <sup>4)</sup>	A-	FFF	FFF	225,29	410,24	207,20	377,31	<b>2,38</b>	61 767,00	112 475,00	61 767,00	112 475,00
15	Karlsruher	FRV Genius (Fonds) KFRH <sup>4)</sup>	A- (= BBB)	FFF	FFF	233,00	426,26	214,29	392,04	<b>2,50</b>	63 879,00	116 867,00	63 879,00	116 867,00
16	Concordia	FRV FR	A+ (= A)	FF-	F+	238,20	435,20	219,00	400,20	<b>2,71</b>	64 938,00	118 427,00	64 946,00	118 438,00
17	Neue Bay. Beamten	Fondsg. Rent.vers. FRVGZB/1201A (= BBB+)	FF	FF	FF	235,09	429,98	216,26	395,51	<b>2,75</b>	64 460,00	117 900,00	64 477,00	117 921,00

in Euro; Stand: 20.8.2012; Beispielfall und Noten s. S. 9; <sup>1)</sup>Leistungen nicht garantiert;  
<sup>2)</sup>Gewichtung Finanzstärke, Produkt-Check (Aktiv und Komfort je 1/2) und Leistungen (jeweils Mann, Frau, Rente 3%, Rente 6% zu je 1/4) zu jeweils 1/3; <sup>3)</sup>Tod vor Rente: nur Beitragsrück-

gewähr; <sup>4)</sup>Tod vor Rente: Deckungskapital; <sup>5)</sup>Tod vor Rente: Mindesttodesfallsumme (x% der Beitragssumme); <sup>6)</sup>Tod vor Rente: Beitragsrückgewähr + 5% der Beitragssumme; <sup>7)</sup>Rentenbezug: Bonus

Quellen: Franke und Bornberg, Finanzstärke-Ratings, eigene Berechnungen

## Fondspolices auf direktem Weg

Die beste fondsggebundene Rentenpolice kommt von der Hannoverschen mit einer Note von 1,54,

gefolgt vom Direkttarif der PB und von CosmosDirekt.



Gesellschaft	Tarif	Finanzstärke	FB-Rating Aktiv	FB-Rating Komfort	Rente Mann bei 3% <sup>1)</sup>	Rente Mann bei 6% <sup>1)</sup>	Rente Frau bei 3% <sup>1)</sup>	Rente Frau bei 6% <sup>1)</sup>	Gesamt-note <sup>2)</sup>	Kapital Mann bei 3% <sup>1)</sup>	Kapital Mann bei 6% <sup>1)</sup>	Kapital Frau bei 3% <sup>1)</sup>	Kapital Frau bei 6% <sup>1)</sup>	
1	Hannoversche	FondsRente FR 3 <sup>3)</sup>	A++ (= AA)	FF	FFF	265,53	497,03	244,54	457,58	1,54	71 272,00	133 405,00	71 360,00	133 527,00
2	PB	Privat Rente dynamik <sup>4),6)</sup>	A	FFF	FFF	271,41	469,83	245,26	440,31	1,75	71 752,27	124 208,46	70 493,32	126 550,66
3	CosmosDirekt	Flex. VorsorgePlan Invest <sup>5)</sup>	A++ (= AA)	FF	FF	257,61	482,44	236,95	443,74	1,83	70 289,52	131 633,57	70 289,52	131 633,57

in Euro; Stand: 20.8.2012; Beispielfall und Noten s. S. 9; <sup>1)</sup>Leistungen nicht garantiert; <sup>2)</sup>Gewichtung Finanzstärke, Produkt-Check (Aktiv und Komfort je 1/2) und Leistungen (jeweils Mann, Frau, Rente 3 %, Rente 6 % zu je 1/4) zu jeweils 1/3; <sup>3)</sup>Tod vor Rente: in ersten 3 Jahren Gesamtguthaben,

ab 4. Jahr zzgl. 2 % der Beitragssumme, mindestens jedoch die eingezahlten Beiträge; <sup>4)</sup>Tod vor Rente: nur Beitragsrückgewähr; <sup>5)</sup>Tod vor Rente: Deckungskapital; <sup>6)</sup>Direkttarif des Serviceversicherers

Quellen: Franke und Bornberg, Finanzstärke-Ratings, eigene Berechnungen

## Abweichende Sondertarife

Wie bei den klassischen Policen hat Targo nur teildynamische Renten, und InterRisk ist mit dem

Nettotarif vertreten. Beide sind daher ohne Platzierung aufgeführt.



Gesellschaft	Tarif	Finanzstärke	FB-Rating Aktiv	FB-Rating Komfort	Rente Mann bei 3% <sup>1)</sup>	Rente Mann bei 6% <sup>1)</sup>	Rente Frau bei 3% <sup>1)</sup>	Rente Frau bei 6% <sup>1)</sup>	Gesamt-note <sup>2)</sup>	Kapital Mann bei 3% <sup>1)</sup>	Kapital Mann bei 6% <sup>1)</sup>	Kapital Frau bei 3% <sup>1)</sup>	Kapital Frau bei 6% <sup>1)</sup>
<b>teildynamische Rente</b>													
Targo	Investment-Rente	AA+ (= AA-)	FF	FF+	296,62	539,80	277,97	505,80	1,42	63 982,76	116 437,53	64 004,68	116 463,03
<b>Nettotarif</b>													
InterRisk	FRV SFRV <sup>3),4)</sup>	A+ (= A-)	FFF	FFF	266,70	502,10	245,50	462,00	1,79	72 773,00	136 998,00	72 816,00	137 058,00

in Euro; Stand: 20.8.2012; Beispielfall und Noten s. S. 9; <sup>1)</sup>Leistungen nicht garantiert; <sup>2)</sup>Gewichtung Finanzstärke, Produkt-Check (Aktiv und Komfort je 1/2) und Leistungen (jeweils Mann, Frau, Rente

3 %, Rente 6 % zu je 1/4) zu jeweils 1/3; <sup>3)</sup>Tod vor Rente: Mindesttodesfallsumme (x % der Beitrags-summe); <sup>4)</sup>Rentenbezug: Bonus

Quellen: Franke und Bornberg, Finanzstärke-Ratings, eigene Berechnungen



**Im Schneepflug:** Wer auf die Abfahrtspiste nicht verzichten, dort aber halbwegs sicher runterkommen möchte, fährt einfach langsamer

## Für die Mittelklasse

Nicht jeder wünscht eine komplette Absicherung oder bevorzugt ganz im Gegenteil das volle Risiko. Es gibt sicher viele Menschen, die von beidem gern ein bisschen hätten. Die liegen bei der Altersvorsorge mit Hybridpolicen richtig. Das sind moderne Kombimodelle, bei denen die Kundengelder individuell zwar chancenorientiert, aber dennoch sicher verwaltet werden. Statt sie entweder nur in den großen Anlagetopf des Versicherers oder nur in freie Investmentfonds fließen zu lassen, ist bei den Hybridtarifen beides nebeneinander möglich. Dazu werden die Sparbeiträge aufgeteilt – teils

fließen sie in den sicheren Sammeltopf oder festverzinsliche Papiere, und ein anderer Teil steht für die Anlage in chancenreichere Investments zur Verfügung.

**Unter Beobachtung.** Das Aufteilungsverhältnis von sicheren und renditestarken Anlagen bestimmt der Versicherer, abhängig von der aktuellen Kapitalmarktlage und der Restlaufzeit des individuellen Vertrags. Das wird laufend überprüft und gegebenenfalls angepasst, teilweise sogar täglich. Insgesamt lässt sich durch diesen Mechanismus bei überschaubarem Risiko die Aktienquote höher halten. Insofern werden bei den Hybridpolicen auch geringe Renten garantiert, die Musik spielt aber in der möglichen Wertentwicklung der chancenreicheren Kapitalanlage. In der konkreten Umsetzung dieses Aufteilungskonzepts sind zahlreiche Varianten am Markt zu haben. So sind für Kunden neben der geschilderten Grundvariante der Hybridpolicen auch viele Rentenversicherungen mit einem speziellen Wertsicherungsfonds im Angebot. Dieser eigens dafür aufgelegt

te Fonds dient als Kerninvestment und hat meist eine 80-prozentige Kursabsicherung. Für schlechte Börsenzeiten steht daneben immer noch der zentrale Sammeltopf des Versicherers parat. Wird der in guten Zeiten nicht benötigt, fließen eben die Gelder in freie Investmentfonds.

**Internationale Konzepte.** Ab Seite 36 werden zudem noch verschiedene Tarife bewertet, die ausländische Versicherer nach internationalen Produktkonzepten in Deutschland anbieten. Diese unterscheiden sich von den hiesigen Tarifen und sind insofern nicht mit diesen in einen Topf zu werfen. Aber auch untereinander sind sie oft nicht vergleichbar. So verfolgen etwa die internationalen Fondspolicen ein anderes Modell ohne Garantien, während die Variable Annuities (VA) zwar Garantien bieten, diese aber außerhalb des eigentlichen Investments gemanagt werden (S. 36/37). Und die PrismaLife-Tarife bieten konstante Renten, jedoch nach dem Liechtensteiner Modell und werden deshalb separat aufgeführt (S. 38/39). ■

## Die besten einfachen Hybridpolicen

Zunächst ist hier die Tabelle mit den einfachen Hybridpolicen aufgeführt, bevor auf den Seiten 32/33 die besten Hybridpolicen mit Wertsicherungsfonds folgen. Sieger bei den „normalen“ Tarifen wird die

Allianz mit einer Gesamtnote von 1,50. Bei den Tarifen mit dem speziellen Sicherungsfonds gewinnt dagegen die WWK mit einer Gesamtnote von 1,61. Immer gilt: Bei den wählbaren Kapitalleistungen

sind hier nur die Werte für Männer aufgeführt, da sich die Leistungen für Frauen kaum unterscheiden. Da geht es allenfalls um ein paar Euro. Zudem fließen die Kapitalwerte ja ohnehin nicht in die Gesamt-

note ein, sondern dienen nur zu Informationszwecken, falls Kunden auch mit dem Gedanken spielen, statt der lebenslangen Rentenleistungen die einmalige Kapitalauszahlung zu wählen.

Gesellschaft	Tarif	Finanzstärke	FB-Rating Aktiv	FB-Rating Komfort	Rente Mann garantiert	Rente Mann bei 3% <sup>1)</sup>	Rente Mann bei 6% <sup>1)</sup>	Rente Frau garantiert	Rente Frau bei 3% <sup>1)</sup>	Rente Frau bei 6% <sup>1)</sup>	Gesamtnote <sup>2)</sup>	Kapital Mann garantiert	Kapital Mann bei 3% <sup>1)</sup>	Kapital Mann bei 6% <sup>1)</sup>
1 Allianz	PrivatR. Inv.alpha-Bal.RF1GD	AA	FFF	FF+	155,32	249,60	456,98	146,62	235,65	431,44	<b>1,50</b>	42 000,00	67 493,83	123 571,79
2 Neue Leben	aktivplan <sup>2</sup> HRV 1 (Hybrid) <sup>4)</sup>	A++ (= AA)	FFF	FFF	123,54	300,73	355,94	113,63	276,60	327,39	<b>1,64</b>	33 709,16	82 053,00	97 119,00
3 Volkswohl Bund	SAFE INVEST EXTRA FR	AA-	FFF	FFF	133,94	279,00	354,00	125,62	257,00	326,00	<b>1,75</b>	42 000,00	76 180,00	96 657,00
4 LV 1871	Performer-Rente	A+	FFF	FFF	147,20	269,00	316,00	138,61	248,00	291,00	<b>1,97</b>	47 270,60	72 357,00	84 947,00
5 Zurich Dt. Herold	Vors.inv.ind.Fondsa.Hybrid <sup>5)</sup>	A1 (= A+)	FF	FFF	162,87	280,83	316,29	148,62	257,86	290,41	<b>2,00</b>	50 914,16	76 450,00	86 103,00
6 Axa	FRV individ.Fondsausw.AF1G <sup>3)</sup>	AA-	FFF	FFF	108,05	265,56	347,13	99,37	243,75	318,07	<b>2,06</b>	42 000,00	72 261,00	94 456,00
6 HanseMerkur	Vario Care R (Hybrid)	A+ (= A-)	FFF	FFF	154,34	256,87	368,02	141,73	235,70	337,55	<b>2,06</b>	41 999,99	69 901,22	100 148,45
7 InterRisk	FRV AFRV <sup>5),6)</sup>	A+ (= A-)	FF	FFF	131,30	298,20	377,20	122,00	264,90	332,50	<b>2,14</b>	42 000,00	81 364,00	102 923,00
8 Swiss Life	Synchro FRVHYP1	A-	FF+	FFF	153,72	243,42	297,39	141,54	224,02	273,61	<b>2,36</b>	42 000,00	66 508,00	81 252,00
9 Arag	FoRte 3D priv.FRAB12W/M	BBB (= BBB-)	FF+	FFF	138,52	268,58	324,43	127,39	247,07	298,47	<b>2,64</b>	42 000,00	72 026,00	87 005,00

in Euro; Stand: 20.8.2012; Beispielfall und Noten s. S. 9; <sup>1)</sup>Leistungen nicht garantiert; <sup>2)</sup>Gewichtung Finanzstärke, Produkt-Check (Aktiv und Komfort je 1/2) und Leistungen (jeweils Mann, Frau, Rente garantiert, Rente 3 %, Rente 6 % zu je 1/6) zu jeweils 1/3; <sup>3)</sup>Tod vor Rente: nur Beitragsrück-

gewähr; <sup>4)</sup>Tod vor Rente: Deckungskapital; <sup>5)</sup>Tod vor Rente: nur Mindesttodesfallsumme (x % der Beitragssumme); <sup>6)</sup>Rentenbezug: Bonus

Quellen: Franke und Bornberg, Finanzstärke-Ratings, eigene Berechnungen

## Die besten Hybridpolicen mit Sicherungsfonds

	Gesellschaft	Tarif	Finanzstärke	FB-Rating Aktiv	FB-Rating Komfort	Rente Mann garantiert	Rente Mann bei 3% <sup>1)</sup>	Rente Mann bei 6% <sup>1)</sup>	Rente Frau garantiert	Rente Frau bei 3% <sup>1)</sup>	Rente Frau bei 6% <sup>1)</sup>	Gesamt-note <sup>2)</sup>	Kapital Mann garantiert	Kapital Mann bei 3% <sup>1)</sup>	Kap. M. 6% <sup>1)</sup>
1	WWK	Prem. FondsR. protect FVG04 <sup>3)</sup>	AA+ (= AA-)	n. b.	FFF	152,00	244,54	439,63	139,78	224,88	404,28	<b>1,61</b>	42 000,00	67 570,00	121 477,00
2	Volkswohl Bund	INVEST EXTRA FWR	AA-	n. b.	FFF	133,94	263,00	443,00	125,62	242,00	408,00	<b>1,64</b>	42 000,00	71 696,00	120 967,00
3	Gothaer	VarioRent – ReFlex FR12-8	A	n. b.	FFF	152,57	264,60	476,10	140,32	243,40	438,00	<b>1,67</b>	42 000,00	71 415,50	128 488,10
4	Alte Leipziger	ALfonds FR15 <sup>3)</sup>	A+	n. b.	FFF	153,92	255,42	456,15	141,56	234,92	419,53	<b>1,69</b>	42 000,00	69 697,12	124 469,88
4	HDI-Gerling	TwoTrust Fondspol. FRWX <sup>3)</sup>	A+	n. b.	FFF	154,70	252,71	461,63	142,28	232,43	424,57	<b>1,69</b>	42 000,00	68 611,00	125 332,00
5	Stuttgarter	Gesundheitskonto perf.-safe <sup>3)</sup>	A	n. b.	FFF	153,98	259,00	476,00	141,63	238,00	437,00	<b>1,72</b>	42 000,00	70 522,00	129 736,00
6	Condor	Congenial priv. gar. Compact 872	A+	n. b.	FFF	153,30	234,81	414,25	140,70	214,73	377,70	<b>1,89</b>	42 000,00	66 925,80	121 801,90
7	LV 1871	Performer-Rente	A+	n. b.	FFF	130,78	240,00	439,00	122,96	221,00	403,00	<b>1,92</b>	42 000,00	64 413,00	117 855,00
7	Moneymaxx	Discover level 3FH <sup>4)</sup>	Dt. Ring: AA+ (= AA-)n. b.	FFF	132,55	227,00	410,00	122,14	209,00	384,00	<b>1,92</b>	42 000,00	62 160,00	112 350,00	
7	Zurich Dt. Herold	Vorsorgeinv. Premium <sup>3)</sup>	A1 (= A+)	n. b.	FFF	134,36	242,51	442,65	122,60	222,68	406,45	<b>1,92</b>	42 000,00	66 019,00	120 502,00
8	PB	Privat Rente Premium <sup>3)</sup>	A	n. b.	FFF	130,54	249,24	453,55	120,07	229,26	417,18	<b>2,00</b>	42 000,00	65 892,11	119 904,01
9	Bayern-Vers.	FlexVorsorge Vario FARDV <sup>3)</sup>	A	n. b.	FFF	119,53	253,42	445,54	111,80	232,66	409,05	<b>2,06</b>	42 000,00	69 659,68	122 469,24
9	Feuersoz. Öffentl.	FlexVorsorge Vario FARDV <sup>3)</sup>	A	n. b.	FFF	119,53	253,49	447,11	111,80	232,72	410,48	<b>2,06</b>	42 000,00	69 678,00	122 899,00
10	AachenMünch.	Wunschpolice Strat.e No. 1 GRB <sup>3)</sup>	A	n. b.	FFF	153,52	224,08	399,00	140,97	205,75	367,00	<b>2,08</b>	42 000,00	61 303,00	109 405,00
11	Württemberg.	FRV Genius Hybrid mit SF FRH <sup>3)</sup>	A-	n. b.	FFF	137,55	228,41	400,80	127,30	210,08	368,61	<b>2,22</b>	42 000,00	62 624,00	109 885,00
12	Arag	FoRte 3D privat FRAB12W/M	BBB (= BBB-)	n. b.	FFF	138,52	254,77	457,41	127,39	234,36	420,76	<b>2,31</b>	42 000,00	68 325,00	122 666,00
13	Karlsruher	FRV Gen. Hybr. mit SF KFRH <sup>3)</sup>	A- (= BBB)	n. b.	FFF	137,55	235,34	420,48	127,30	216,44	386,71	<b>2,42</b>	42 000,00	64 524,00	115 281,00
14	Neue Bay. Beamt.	Garantier.ZUKUNFT FRGGZ	A (= BBB+)	n. b.	FF	153,17	244,11	389,77	140,87	224,55	358,54	<b>2,56</b>	42 000,00	66 935,00	106 874,00

in Euro; Stand: 20.8.2012; Beispielfall und Noten s. S. 9; n. b. = nicht bewertet; <sup>1)</sup>Leistungen nicht garantiert; <sup>2)</sup>Gewichtung Finanzstärke, Produkt-Check (Aktiv und Komfort je 1/2) und Leistungen (jeweils Mann, Frau, Rente garantiert, Rente 3%, Rente 6% zu je 1/6) zu jeweils

<sup>1/3</sup>; <sup>3)</sup>Tod vor Rente: Deckungskapital; <sup>4)</sup>Tod vor Rente: Mindesttodesfallsumme (x % der Beitragssumme)



## Hybridpolice auf direktem Weg

Die beste (und einzige) einfache Hybridpolice bei den Direktversicherern kommt von der Han-

noverschen mit einer Gesamtnote von 1,58.

Gesellschaft	Tarif	Finanzstärke	FB-Rating Aktiv	FB-Rating Komfort	Rente Mann garantiert	Rente Mann bei 3% <sup>1)</sup>	Rente Mann bei 6% <sup>1)</sup>	Rente Frau garantiert	Rente Frau bei 3% <sup>1)</sup>	Rente Frau bei 6% <sup>1)</sup>	Gesamtnote <sup>2)</sup>	Kapital Mann garantiert	Kapital Mann bei 3% <sup>1)</sup>	Kapital Mann bei 6% <sup>1)</sup>
<b>1</b> Hannoversche	FondsRente FR 3 <sup>3)</sup>	A++ (= AA)	FF	FFF	153,54	285,52	390,09	141,22	262,92	359,22	<b>1,58</b>	42 000,00	76 635,00	104 702,00

in Euro; Stand: 20.8.2012; Beispielfall und Noten s. S. 9; <sup>1)</sup>Leistungen nicht garantiert; <sup>2)</sup>Gewichtung Finanzstärke, Produkt-Check (Aktiv und Komfort je 1/2) und Leistungen (jeweils Mann, Frau, Rente garantiert, Rente 3 %, Rente 6 % zu je 1/6) zu jeweils 1/3;

<sup>3)</sup>Tod vor Rente: in ersten 3 Jahren Gesamtguthaben, ab 4. Jahr zzgl. 2 % der Beitragssumme, mindestens jedoch die eingezahlten Beiträge

Quellen: Franke und Bornberg, Finanzstärke-Ratings, eigene Berechnungen

## Abweichende Sonderfälle

Neben den bereits bekannten Abweichungen von Targo und InterRisk hat hier auch die Provin-

zial NordWest einen speziellen kostenreduzierten Tarif gemeldet.

Gesellschaft	Tarif	Finanzstärke	FB-Rating Aktiv	FB-Rating Komfort	Rente Mann garantiert	Rente Mann bei 3% <sup>1)</sup>	Rente Mann bei 6% <sup>1)</sup>	Rente Frau garantiert	Rente Frau bei 3% <sup>1)</sup>	Rente Frau bei 6% <sup>1)</sup>	Gesamtnote <sup>2)</sup>	Kapital Mann garantiert	Kapital Mann bei 3% <sup>1)</sup>	Kapital Mann bei 6% <sup>1)</sup>
--------------	-------	--------------	-----------------	-------------------	-----------------------	---------------------------------	---------------------------------	-----------------------	---------------------------------	---------------------------------	--------------------------	-------------------------	-----------------------------------	-----------------------------------

### teildynamische Rente

Targo	Investment-Rente	AA+ (= AA-)	FF	FF+	113,97	403,71	517,26	104,60	378,54	484,97	<b>1,69</b>	36 755,64	87 081,50	111 574,58
-------	------------------	-------------	----	-----	--------	--------	--------	--------	--------	--------	-------------	-----------	-----------	------------

### Nettotarif

InterRisk	FRV SFRV <sup>4),5)</sup>	A+ (= A-)	FF	FFF	131,30	328,70	446,20	122,00	292,90	395,90	<b>1,94</b>	42 000,00	89 687,00	121 734,00
-----------	---------------------------	-----------	----	-----	--------	--------	--------	--------	--------	--------	-------------	-----------	-----------	------------

### Hybrid mit Sicherungsfonds, kostenreduziert

Provinzial NordWest	GarantR. Vario FRH BF <sup>3)</sup>	AA-	n. b.	FFF	152,80	261,40	475,17	140,28	239,99	436,25	<b>1,44</b>	42 000,00	71 854,00	130 613,00
---------------------	-------------------------------------	-----	-------	-----	--------	--------	--------	--------	--------	--------	-------------	-----------	-----------	------------

in Euro; Stand: 20.8.2012; Beispielfall und Noten s. S. 9; n. b. = nicht bewertet; <sup>1)</sup>Leistungen nicht garantiert; <sup>2)</sup>Gewichtung Finanzstärke, Produkt-Check (Aktiv und Komfort je 1/2) und Leistungen (jeweils Mann, Frau, Rente garantiert, Rente 3 %, Rente 6 % zu je 1/6) zu jeweils 1/3; <sup>3)</sup>Tod vor Rente:

Deckungskapital; <sup>4)</sup>Tod vor Rente: Mindesttodesfallsumme (x % der Beitragssumme); <sup>5)</sup>Rentenbezug: Bonus

Quellen: Franke und Bornberg, Finanzstärke-Ratings, eigene Berechnungen

### Fondspolice internationaler Anbieter

Die internationalen Anbieter, die auch Rentenversicherungen in Deutschland anbieten, folgen dabei etwas unterschiedlichen Produktkonzepten. Insofern sind sie nicht so ohne Weiteres mit

den heimischen Fondspolice vergleichbar, aber auch untereinander ist das schwierig, sodass hier keine Platzierung erfolgt.



Quellen: Franke und Bornberg, Finanzstärke-Ratings, eigene Berechnungen

Gesellschaft	Tarif	Finanzstärke	FB-Rating Aktiv	FB-Rating Komfort	Rente Mann bei 3% <sup>1)</sup>	Rente Mann bei 6% <sup>1)</sup>	Rente Frau bei 3% <sup>1)</sup>	Rente Frau bei 6% <sup>1)</sup>	Gesamt-note <sup>2)</sup>	Kapital Mann bei 3% <sup>1)</sup>	Kapital Mann bei 6% <sup>1)</sup>	Kapital Frau bei 3% <sup>1)</sup>	Kapital Frau bei 6% <sup>1)</sup>
Canada Life	Flex. Rentenplan plus <sup>4)</sup>	AA	FF	F+	295,18	533,76	273,08	493,80	1,58	71 275,00	128 882,00	71 275,00	128 882,00
Clerical Medical	Performancemaster R. <sup>3)</sup>	A	FF	FF+	201,00	535,00	180,00	499,00	2,38	69 457,00	120 719,00	69 457,00	120 719,00

in Euro; Stand: 20.8.2012; Beispielfall und Noten s. S. 9; <sup>1)</sup>Leistungen nicht garantiert; <sup>2)</sup>Gewichtung Finanzstärke, Produkt-Check (Aktiv und Komfort je 1/2) und Leistungen (jeweils Mann, Frau, Rente

3 %, Rente 6 % zu je 1/4) zu jeweils 1/3; <sup>3)</sup>Tod vor Rente: Mindesttodesfallsumme (x % der Beitragssumme); <sup>4)</sup>Tod nach Rentenbeginn: keine Leistung

### Variable Annuities im Angebot

Die speziellen Variable Annuities (VA) wurden im angelsächsischen Raum entwickelt und sind von manchen Anbietern seit einigen Jahren auch in Deutschland zu haben. Das Besondere daran

sind die verschiedenen Garantien, die außerhalb des eigentlichen Kapitalaufbaus separat gemanagt werden.



Quellen: Franke und Bornberg, Finanzstärke-Ratings, eigene Berechnungen

Gesellschaft	Tarif	Finanzstärke	FB-Rating Aktiv	FB-Rating Komfort	garantierte Rente Mann	Rente 3% Mann <sup>1)</sup>	Rente 6% Mann <sup>1)</sup>	garantierte Rente Frau	Rente 3% Frau <sup>1)</sup>	Rente 6% Frau <sup>1)</sup>	Gesamt-note <sup>2)</sup>	garantiertes Kapital Mann	Kapital 3% Mann <sup>1)</sup>	Kapital 6% Mann <sup>1)</sup>
Friends Provident Int. Planprivate <sup>4),5)</sup>		A+	FF	FF	194,00	311,00	563,00	182,00	295,00	534,00	1,58	42 000,00	66 941,00	120 763,00
Swiss Life Lux	Champion <sup>3)</sup>	A-	F+	FF-	225,91	307,60	532,62	207,19	283,22	490,40	2,03	—	59 292,00	102 667,00

in Euro; Stand: 20.8.2012; Beispielfall und Noten s. S. 9; <sup>1)</sup>Leistungen nicht garantiert; <sup>2)</sup>Gewichtung Finanzstärke, Produkt-Check (Aktiv und Komfort je 1/2) und Leistungen (jeweils Mann, Frau, Rente

garantiert, Rente 3 %, Rente 6 % zu je 1/6) zu jeweils 1/3; <sup>3)</sup>Tod vor Rente: nur Beitragsrückgewähr; <sup>4)</sup>Tod vor Rente: Mindesttodesfallsumme (x % der Beitragssumme); <sup>5)</sup>Rentenbezug: konstante Rente

### Sondertarife internationaler Anbieter

PrismaLife bietet sowohl Nettotarife als auch herkömmliche Abschlusskostentarife an. Je nach Sicherungsbedürfnis kann der Kunde zusätzlich zwischen freien Fondspolizen oder Hybridpolizen

mit Sicherungsfonds wählen. Die Rentenleistungen sind nicht dynamisch, sondern von Beginn an konstant.



Quellen: Franke und Bornberg, Finanzstärke-Ratings, eigene Berechnungen

Gesellschaft	Tarif	Finanzstärke	FB-Rating Aktiv	FB-Rating Komfort	Rente Mann bei 3% <sup>1)</sup>	Rente Mann bei 6% <sup>1)</sup>	Rente Frau bei 3% <sup>1)</sup>	Rente Frau bei 6% <sup>1)</sup>	Gesamt-note <sup>2)</sup>	Kapital Mann bei 3% <sup>1)</sup>	Kapital Mann bei 6% <sup>1)</sup>	Kapital Frau bei 3% <sup>1)</sup>	Kapital Frau bei 6% <sup>1)</sup>
<b>fondsgebunden, Nettotarif</b>													
PrismaLife	AFA Top-Sachwert Sofort <sup>3),4)</sup>	AA (= A+)	FFF	FFF	429,56	814,79	407,16	772,37	<b>1,25</b>	82 482,00	156 451,00	82 566,00	156 625,00

Gesellschaft	Tarif	Finanzstärke	FB-Rating Aktiv	FB-Rating Komfort	Rente Mann bei 3% <sup>1)</sup>	Rente Mann bei 6% <sup>1)</sup>	Rente Frau bei 3% <sup>1)</sup>	Rente Frau bei 6% <sup>1)</sup>	Gesamt-note <sup>2)</sup>	Kapital Mann bei 3% <sup>1)</sup>	Kapital Mann bei 6% <sup>1)</sup>	Kapital Frau bei 3% <sup>1)</sup>	Kapital Frau bei 6% <sup>1)</sup>
<b>fondsgebunden, Normaltarif</b>													
PrismaLife	AFA Top-Sachwert Flex <sup>3),4)</sup>	AA (= A+)	FFF	FFF	375,07	678,06	355,48	642,71	<b>1,25</b>	72 019,00	130 196,00	72 087,00	130 333,00

in Euro; Stand: 20.8.2012; Beispielfall und Noten s. S. 9; <sup>1)</sup>Leistungen nicht garantiert; <sup>2)</sup>Gewichtung Finanzstärke, Produkt-Check (Aktiv und Komfort je 1/2) und Leistungen (jeweils Mann, Frau, Rente

3 %, Rente 6 % zu je 1/4) zu jeweils 1/3; <sup>3)</sup>Tod vor Rente: 110 % des Deckungskapitals, linear fallend bis Vertragsende auf 100 % des Deckungskapitals; <sup>4)</sup>Rentenbezug: konstante Rente

Gesellschaft	Tarif	Finanzstärke	FB-Rating Aktiv	FB-Rating Komfort	Rente Mann garantiert	Rente Mann bei 3% <sup>1)</sup>	Rente Mann bei 6% <sup>1)</sup>	Rente Frau garantiert	Rente Frau bei 3% <sup>1)</sup>	Rente Frau bei 6% <sup>1)</sup>	Gesamt-note <sup>2)</sup>	Kapital Mann garantiert	Kapital Mann bei 3% <sup>1)</sup>	Kapital Mann bei 6% <sup>1)</sup>
<b>Hybrid mit Sicherungsfonds, Nettotarif</b>														
PrismaLife	AFA Top-Sachw. Sof. m. Beitragsg. <sup>3),4)</sup>	AA (= A+)	n. b.	FFF	245,19	429,56	814,79	228,95	407,16	772,37	<b>1,25</b>	70 901,00	82 482,00	156 451,00

Gesellschaft	Tarif	Finanzstärke	FB-Rating Aktiv	FB-Rating Komfort	Rente Mann garantiert	Rente Mann bei 3% <sup>1)</sup>	Rente Mann bei 6% <sup>1)</sup>	Rente Frau garantiert	Rente Frau bei 3% <sup>1)</sup>	Rente Frau bei 6% <sup>1)</sup>	Gesamt-note <sup>2)</sup>	Kapital Mann garantiert	Kapital Mann bei 3% <sup>1)</sup>	Kapital Mann bei 6% <sup>1)</sup>
<b>Hybrid mit Sicherungsfonds, Normaltarif</b>														
PrismaLife	AFA Top-Sachw. Flex m. Beitragsg. <sup>3),4)</sup>	AA (= A+)	n. b.	FFF	216,57	375,07	678,06	202,21	355,48	642,71	<b>1,25</b>	62 625,00	72 019,00	130 196,00

in Euro; Stand: 20.8.2012; Beispielfall und Noten s. S. 9; n. b. = nicht bewertet; <sup>1)</sup>Leistungen nicht garantiert; <sup>2)</sup>Gewichtung Finanzstärke, Produkt-Check (Aktiv und Komfort je 1/2) und Leistungen (jeweils Mann, Frau, Rente garantiert, Rente 3 %, Rente 6 % zu je 1/6) zu jeweils 1/3; <sup>3)</sup>Tod vor

Rente: 110 % des Deckungskapitals, linear fallend bis Vertragsende auf 100 % des Deckungskapitals; <sup>4)</sup>Rentenbezug: konstante Rente

Quellen: Franke und Bornberg, Finanzstärke-Ratings, eigene Berechnungen

# WWK IntelliProtect®: GARANTIEZUSAGE DES FINANZSTÄRKSTEN DEUTSCHEN VERSICHERERS (DFSI-RATING).



- Altersvorsorge mit kundenindividueller Wertsicherung
- Maximale Anlage in Aktienfonds mit minimalen Kosten der Garantie
- Offenes Fondsspektrum und breite Auswahl an Fonds mit Top-Rating

Profitieren auch Sie von dem intelligenten Schutz der starken Gemeinschaft.



WWK VERSICHERUNGEN Servicetelefon: 089/51 14 20 00 oder [wwk.de](http://wwk.de)



# WWK

Eine starke Gemeinschaft